

PRESSEMITTEILUNG

Bern, den 31. August 2010

Aktionstag der Jugendlichen gegen AVIG-Abbau am 4. September

Die Jugendlichen mobilisieren gegen den AVIG-Abbau!

Die AVIG-Revision baut den Schutz für die Arbeitslosen massiv ab, insbesondere für ältere Arbeitnehmende, von längerer Krankheit betroffene Arbeitslose, Arbeitslose aus den von der Krise stark betroffenen Regionen. Auch die Jugendlichen sind von der Revision hart bestraft: Sie müssen mehr Beiträge für weniger Leistungen zahlen. Viele riskieren, in die Sozialhilfe gedrängt zu werden. Gleichzeitig werden die Abzocker und hohen Manager von der AVIG-Revision belohnt.

Aus diesen Gründen mobilisieren sich die Jugendverbände gegen diese Revision. Ab dem 2., vor allem am 4. September führen sie Aktionstage der Jugendlichen durch. In vielen Kantonen (BE, BS, FR, GE, SG, SO, TG, VD, VS, ZH) und den meisten Grossstädten finden an diesem Tag Sensibilisierungsaktionen statt, um die Jugendlichen, aber auch alle, die sich für eine faire Arbeitslosenversicherung einsetzen möchten, an die Urne zu bringen. Die Aktionsformen haben die lokalen Jugendgruppen und Verbände selber bestimmt: Sie sind kreativ und zum Teil spektakulär.

Auf der Webseite des Jugend-Bündnisses gegen AVIG-Abbau www.jugendarbeitslosigkeit.ch werden nach der Aktionen Bilder veröffentlicht. Zudem sind dort detaillierte Informationen zur AVIG-Revision sowie Tipps und Tricks für die Abstimmungskampagne zu finden.

SCHWEIZERISCHER GEWERKSCHAFTSBUND

Auskünfte:

- **Lokale Aktionsverantwortliche:** Siehe Anhang
- **Elena Obreschkow**, Co-Präsidentin SGB-Jugendkommission, Unia-Jugend, 079 215 41 13